

Presseinformation

Frankfurter Schüler zu Gast bei DB Energie

„Power4School“ will Verständnis für Technik wecken

(Frankfurt am Main, 21. Mai 2015) DB Energie unterstützt das Projekt „Power4School“ in Frankfurt. Ziel dieser Initiative ist es, Schüler der Sekundarstufe I durch praktisches Erleben an das Thema Energie heranzuführen.

Frank Meyer, Geschäftsführer Finanzen/Controlling der DB Energie, hat heute 13 Siebtklässler der Frankfurter IGS Carl-von-Weinberg-Schule durch die Hauptschaltleitung geführt. Zuvor hatten sich die Schüler einen Eindruck von den Energieanlagen im Frankfurter Hauptbahnhof gemacht. „Kaum jemand weiß, wie vielfältig die Berufslandschaft bei der DB und wie komplex und spannend die Bahnstromversorgung ist. Deswegen ist es wichtig, diese Berufe auch mal zu zeigen. Ich würde mich freuen, wenn wir den einen oder anderen als Berufseinsteiger bei DB Energie wieder begrüßen dürfen.“

Als Energieversorger der Deutschen Bahn ist DB Energie auch für die Bahnstromversorgung zuständig. Die Hauptschaltleitung ist das Herz der Energieversorgung. Von hier aus wird die Betriebsführung des 8.900 Kilometer langen 110-kV Bahnstromnetzes überwacht und der Stromfluss gesteuert. Kein elektrisch angetriebener Zug würde sich in Bewegung setzen, wenn die HSL in dem Moment nicht die nötige Energie vor Ort bereitstellen würde.

Power4School ist ein Projekt der Wissensfabrik, eine Initiative von Unternehmen, wie BASF, Bosch und Trumpf, die 2005 gegründet wurde, um bei Schülern mehr Verständnis für die Themen Technik, Naturwissenschaften und Ökonomie zu wecken. Das Motto der Wissensfabrik lautet: „Wir machen die nächste Generation fit für die Zukunft.“ Kooperationspartner der Wissensfabrik ist die Deutsche Bahn Stiftung.